

wirtschaftsinfo 39

von: Fred Schmid, 04.03.2007

Wenn wir für das vergangene Jahr „Bilanz“ der wirtschaftlichen Entwicklung ziehen, dann steht im Vordergrund das für deutsche Verhältnisse beachtliche Wirtschaftswachstum. 2,7 % realer BIP-Zuwachs im Jahr 2006 – vor Jahresfrist hatte das niemand der hiesigen Wirtschaft zugetraut, auch wir nicht. Alle reden vom Aufschwung – wir auch!? Es fällt auf, dass die Euphorie der veröffentlichten Meinung in krassem Widerspruch zur öffentlichen Meinung steht. Beklagt wird von den Medien, dass die Stimmung im Lande nach wie vor von Misstrauen und Angst geprägt sei. Zu Recht. Denn wie nachhaltig ist ein Aufschwung, der in erster Linie am Tropf des Exports hängt, während im Inland die Massenkaufkraft stagniert, den Menschen mit Steuererhöhungen das Geld aus der Tasche geholt wird?